

Templerlexikon Niederlassungen Deutschland

Meisenheim *falsche Zuschreibung*

Meisenheim ist heute eine Kleinstadt in Rheinland-Pfalz.

Die Vermutung, Meisenheim könne in Verbindung mit dem Templerorden gebracht werden, ist modernen Ursprungs und beruht auf dem Patrozinium der Meisenheimer Schlosskirche „Johannes Baptist“, die ab 1321 Eigentum der Johanniter war.

Zuvor waren die Grafen von Veldenz zum Erhalt der Kirche verpflichtet. 1321 übertrugen die Veldenzler die Betreuung der Seelsorge an die Johanniter aus Herren-Sulzbach, die daraufhin ihren Sitz nach Meisenheim verlegten.

Heute im Bayrischen Staatsarchiv befindliche Urkunden der Johanniter von Meisenheim geben auch keinen Hinweis auf eine mögliche Übernahme von Templerbesitz durch den Johanniterorden an diesem Ort.

Literatur- bzw. Quellennachweis:

- www.fleischer-amtheroth.de/resources/Almersbach+Kloster.pdf, Anm. 12
- Jürgen Keddikeit, Ulrich Burkhart und Rolf Übel- Pfälzisches Burgenlexikon III I-N, Kaiserslautern 2005

26. 3. 2012, Artikel v. F. Sengstock, bearb. v. A. Napp